

## **Selbstverpflichtung des Kreisjugendrings Aschaffenburg zu ökologischem/nachhaltigem Handeln**

**Antragsteller:** BDKJ-Regionalvorstand Aschaffenburg

### **Antragstext**

1 Der Vorstand des Kreisjugendrings Aschaffenburg wird beauftragt, verschiedene Maßnahmen  
2 im Rahmen des Kreisjugendring-Geschäftsbetriebs aufzugreifen und umzusetzen, die zum Ziel  
3 haben, dass der Kreisjugendring-Geschäftsbetrieb bis Ende 2021 so klimaneutral und  
4 nachhaltig wie möglich arbeitet. Durch die Vertretung der Interessen aller Kinder und  
5 Jugendlichen im Landkreis Aschaffenburg fühlt sich der KJR-Vorstand besonders verpflichtet  
6 folgende Maßnahmen für eine lebenswerte, nachhaltig-gestaltete Zukunft umzusetzen:

- 7     ▪ Die Aufnahme des Wertes „Nachhaltigkeit“ in das Leitbild
- 8     ▪ Die Erstellung eines Einkaufsleitfadens nach nachhaltigen Kriterien (bio, regional, fair,  
9        Precycling (Müllvermeidung))
- 10    ▪ Die Verwendung von Bio-, regionalen- und fair-gehandelten Produkten für die  
11      Verpflegung bei Kreisjugendring-Veranstaltungen
- 12    ▪ Die Herausgabe/Empfehlung eines Leitfadens hinsichtlich nachhaltigen Handelns an  
13      seine Mitgliedsverbände
- 14    ▪ Die Revision der Förderrichtlinien hinsichtlich der Fördermöglichkeit nachhaltig gestalteter  
15      Projekte
- 16    ▪ Die thematische Schwerpunktsetzung von nachhaltigem politischem Handeln in der  
17      Kommunikation mit politischen Gremien (Landrat) und deren Vertreter\*innen (Kreistag,  
18      MdL, MdB, MdEP) des Landkreises Aschaffenburg
- 19    ▪ Die Selbstverpflichtung des Vorstandes und der Mitarbeiter\*innen des Kreisjugendrings  
20      zur Benutzung, sofern möglich, von öffentlichen Verkehrsmitteln während Dienstfahrten  
21      und auf die Einhaltung eines Tempolimits von 130 km/h während Dienstfahrten mit einem  
22      Kfz.
- 23    ▪ Die Überprüfung der Kreisjugendring-Geschäftsstelle auf die Umsetzbarkeit einer  
24      „papierlosen Verwaltung“

25 Der Vorstand des Kreisjugendrings Aschaffenburg verpflichtet sich, in der kommenden  
26 Frühjahrsvollversammlung 2021 die bisherigen Ergebnisse der Umsetzung dieses Antrags  
27 seinen Mitgliedsverbänden vorzulegen. Weiterhin wird die öffentliche Debatte in dieser Hinsicht  
28 mit größtem Interesse verfolgt und es wird sich vorbehalten in dieser Debatte zukünftig Stellung  
29 zu nehmen.

### **Begründung:**

Ökologische Nachhaltigkeit als politisches Thema hat in den letzten Monaten und Jahren wachsende Aufmerksamkeit erfahren. Vor allem Jugendlichen ist sie in vielen Bereichen ihres Lebens ein großes Anliegen, das sie im Rahmen von Schule, Vereinen, aber auch im öffentlichen Raum immer prominenter zur Sprache bringen. Mit der fortlaufenden Debatte wächst nun allerdings auch ihre Sorge, dass ihre ausdrückliche Fürsprache für nachhaltiges politisches Handeln, die im Übrigen durch überwältigende wissenschaftliche Evidenz gedeckt ist, von den politischen Entscheidungsträgern dieses Landes keine angemessene Behandlung erfahren könnte.